

Technische Universität Dresden - Geschäftsbereich des Kanzlers, Justitiariat



Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. 1828 gegründet, ist sie heute eine global bezogene, regional verankerte Spitzenuniversität, die innovative Beiträge zur Lösung weltweiter Herausforderungen leisten will. In Forschung und Lehre vereint sie Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin. Diese bundesweit herausragende Vielfalt an Fächern ermöglicht der Universität, die Interdisziplinarität zu fördern und Wissenschaft in die Gesellschaft zu tragen. Die TUD versteht sich als moderne Arbeitgeberin und will allen Beschäftigten in Lehre, Forschung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen bieten und so auch ihre Potenziale fördern, entwickeln und einbinden. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltoffenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

Justitiarin bzw. Justitiar (m/w/d)

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L) Im Geschäftsbereich des Kanzlers ist im Justitiariat zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als Justitiarin bzw. Justitiar (m/w/d) befristet für zwei Jahre (Befristung gem. § 14 (2) TzBfG), mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, zu besetzen.

Stadt: Dresden; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: befristet für zwei Jahre;
Vergütung: bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L;
Kennziffer: n26-041; Bewerbungsfrist: 13.05.2026

Aufgabenbeschreibung

Wir möchten Sie gewinnen für die rechtliche Beratung der Struktureinheiten sowie des Erweiterten Rektorates der TUD, - dies umfasst u.a. die

- rechtliche Beratung bzgl. der Erstellung oder Änderung von Satzungen und Ordnungen, einschließlich der Erstellung von Beschlussvorlagen für universitäre Gremien
- Beantwortung diverser hochschulrechtlicher Fragestellungen, insb. zum Verwaltungs- und Hochschulrecht, mit Schwerpunkt Studien - und Prüfungsrecht sowie Hochschulzugangs- und Zulassungsrecht
- Mitwirkung bei der Standardisierung, z.B. durch Erstellung und Überarbeitung von Formularen, Mustern, Prozessabläufen, Handreichungen
- Außergerichtliche und gerichtliche Vertretung der TUD vor dem Amts- und Verwaltungsgericht

Erwartete Qualifikationen

- Abschluss der Zweiten Juristischen Staatsprüfung, möglichst ein „befriedigendes“

Ergebnis in einem der beiden Staatsexamina

- praktische Erfahrungen im Verwaltungsrecht, bevorzugt mit Kenntnissen im Hochschulrecht und mit Erfahrungen in der Prozessvertretung
- Bereitschaft, sich auch in unbekannte Rechtsmaterien einzuarbeiten
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- ein hohes Maß an Prozessverständnis und analytischem Denkvermögen, Verhandlungs- und Organisationsgeschick, Selbständigkeit, Entscheidungsfähigkeit, Konfliktfähigkeit sowie Teamfähigkeit

Als Bewerberinnen und Bewerber nach § 14 (2) TzBfG kommen nur Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Betracht, mit denen bisher kein Arbeitsverhältnis mit dem Freistaat Sachsen bestand. Eine entsprechende Erklärung ist dem Bewerbungsschreiben beizufügen.

Bewerbung

Wir bieten:

- einen sicheren, anspruchsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten, Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten
- ein gutes Arbeitsklima in einem engagierten Team
- ein Job-Ticket der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen
- bedarfsorientierte Fortbildungsmöglichkeiten, alle Vorteile der Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes, wie eine betriebliche Altersvorsorge und die Zahlung vermögenswirksamer Leistungen, einen jährlichen Urlaubsanspruch von 30 Tagen.

Die TUD strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine familiengerechte Hochschule. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Bewerbung: Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzen etc.) bis zum 13.05.2026 (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das SecureMail-Portal der TUD <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an karin.fingerle@tu-dresden.de bzw. an:

TU Dresden, Justitiariat, Frau Fingerle, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die TUD ist Gründungspartnerin der Forschungsallianz DRESDEN-concept e.V.

Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf folgender Webseite für Sie zur Verfügung gestellt: <https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis>.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/203361/FUB/>
Angebot sichtbar bis 13.05.2026

